



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



ESF-Förderprogramm „4.3 Teilzeitberufsausbildung (TEP)“

Nachweis über die Erforderlichkeit der Kinderbetreuung

(Erklärung der Teilnehmenden zu Beginn der Teilnahme am Projekt)

Geschäftszeichen (GZ) des Zuwendungsbescheides: _____

Zuwendungsempfänger: _____

ggf. Weiterleitungspartner: _____

Name, Vorname des Teilnehmenden: _____

Hiermit erkläre ich, dass

- die Betreuung meines Kindes beziehungsweise meiner Kinder im Zusammenhang mit der Teilnahme am oben genannten Projekt notwendig ist.
- das Kind das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.
- das Kind mit mir in häuslicher Gemeinschaft lebt.
- die Kinderbetreuung nicht durch Dritte gefördert wird.
- die Kinderbetreuung nicht durch Personen erfolgt, die mit meinem Kind beziehungsweise meiner Kinder in einem Haushalt leben.

Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, eine Änderung in den o.g. Tatbeständen unverzüglich meinem Projektträger (Zuwendungsempfänger bzw. Weiterleitungspartner) mitzuteilen.

Erklärung zu § 264 StGB:

Ich erkläre hiermit, dass mir bekannt ist, dass die getätigten Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 StGB in Verbindung mit § 1 des Landessubventionsgesetzes vom 24. März 1977 (GV. NRW S. 136/SGV. NRW 73) und § 2 des Subventionsgesetzes des Bundes vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2034) sind.¹

Ort, Datum (zu Beginn des Projektes)

Unterschrift des Teilnehmenden

¹ Subventionsbetrug kann gemäß § 264 StGB mit einer Geld- oder Freiheitsstrafe bestraft werden.